



Westfalicafonds Aktien Renten

JAHRESBERICHT

30.6.2021

ODDO BHF Asset Management GmbH
Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49(0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49(0) 69 9 20 50 - 103
am.oddo-bhf.com

Inhalt

Jahresbericht 30.6.2021

Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübericht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung	14
Entwicklung des Fondsvermögens	15
Verwendungsrechnung	15
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	15
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20

Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Sinkende Infektionszahlen, die Wiederöffnung immer weiterer Teile der Wirtschaft und freundliche Konjunkturdaten verbesserten die Stimmung, so dass die Aktienindizes in Europa und den USA erneut Rekorde verzeichneten. Die Verabschiedung eines umfangreichen Konjunkturpaketes trieb die Aktienmarktrally weiter an. Vor dem Hintergrund verbesserter Konjunkturaussichten hatten zyklische Werte generell Aufwind. Auch die Preise von Öl und anderen Rohstoffen stiegen an. Insbesondere in den USA schlugen sich steigende Inflationserwartungen in einem zeitweisen Anstieg der langfristigen Anleiherenditen nieder und erhöhten den Druck auf die Zentralbanken, den Ausstieg aus der lockeren Geldpolitik vorzubereiten. Da die EZB an ihrem, die Konjunktur unterstützenden, Kurs festhält und erste Zinserhöhungen von der Fed erst für 2023 erwartet werden, ging die Zinsvolatilität zuletzt wieder zurück.

Mit Aufkommen des Corona-Virus, welches sich weltweit ausgebreitet hat, sind negative Auswirkungen auf Wachstum, Beschäftigung und Kapitalmärkte eingetreten, die sich seit März 2020 auf die Wertentwicklung des Sondervermögens und die Prozesse der Kapitalverwaltungsgesellschaft und ihrer Auslagerungsunternehmen und Dienstleister auswirken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat umfangreiche Maßnahmen mit dem Ziel getroffen, eine ordnungsgemäße Verwaltung des Sondervermögens sicherzustellen, und hat von ihren Auslagerungsunternehmen eine Bestätigung des Vorliegens angemessener Notfallpläne eingeholt.

Inwieweit die getroffenen Maßnahmen, insbesondere die Präventionshandlungen der Regierungen sowie die Geldpolitik der Notenbanken, zu einer Beruhigung der Kapitalmärkte führen werden, ist derzeit noch unklar. Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Westfalicafonds Aktien Renten

Der Westfalicafonds Aktien Renten legt breit gestreut in verzinsliche Wertpapiere sowie weltweit in Aktien an. Als Anlagen des Fonds kommen vor allem Anleihen von Unternehmen, Staatsanleihen und Pfandbriefe in Frage, die auf Euro lauten. Die Aktienquote wird aktiv in einer Bandbreite zwischen 25 und 50 Prozent des Fondsvermögens auch über derivative Absicherungsinstrumente gesteuert.

Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung der Aktienquote beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements der ODDO BHF Trust GmbH, die stetig nach vielversprechenden Anlagemöglichkeiten sucht, von denen eine gute Wertentwicklung zu erwarten ist. Bei der Auswahl der Anlagetitel wird sich bewusst an keinem Vergleichsmaßstab orientiert, aus der Überzeugung heraus, dass eine variable Portfoliozusammensetzung und die Einzeltitelselektion das beste Mittel zur Umsetzung der Anlagestrategie darstellen. Der aktive Investmentprozess und die Emittentenauswahl basieren auf fundamentalen Analysen, in deren Rahmen eine Einschätzung des makroökonomischen Umfeldes und auch eine Bonitätsanalyse der jeweiligen Emittenten vorgenommen werden. Zur Unterstützung werden fallweise quantitative Modelle herangezogen. Darüber hinaus ist die Kombination aus Top-Down- und Bottom-Up-Analysen ein weiterer Eckpfeiler der Anlageentscheidung in Bezug auf die strategische Ausrichtung des Fonds hinsichtlich der Allokations- und Selektionsentscheidungen.

Ziel einer Anlage im Westfalicafonds Aktien Renten ist es, an der Verzinsung und Kursentwicklung von Anleihen sowie an den Anlagechancen von Aktien teilzuhaben.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr erzielte der Westfalicafonds Aktien Renten eine Wertsteigerung von 11,5 Prozent*.

* Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabebeschlüssen oder Rücknahmeabschlüssen.

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Mit den im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen wurden per saldo Gewinne erzielt, die im Wesentlichen beim Verkauf von Aktien entstanden sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken.

Zinsänderungsrisiko

Die Wertzuwächse des Fonds sind abhängig von der Entwicklung des Marktzinses. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf den Erfolg der Kapitalanlage und können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

Zielfondsrisiken

Der Fonds legt in Zielfonds an, um bestimmte Märkte, Regionen oder Themen abzubilden. Die Wertentwicklung einzelner Zielfonds kann hinter der Entwicklung des jeweiligen Marktes zurückbleiben.

Marktrisiken

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Operationelle Risiken einschließlich Verwahr Risiken

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

Bonitätsrisiken

Der Fonds legt sein Vermögen vor allem in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

Währungsrisiken

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

Risiken aus dem Einsatz derivativer Instrumente

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen.

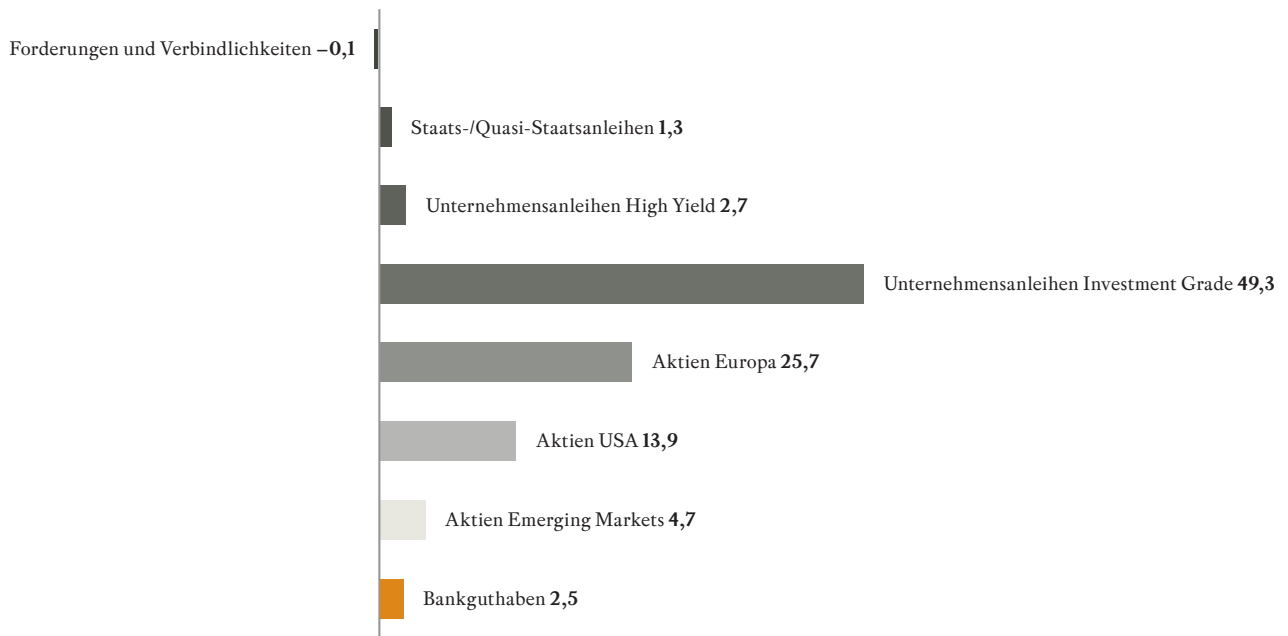
Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

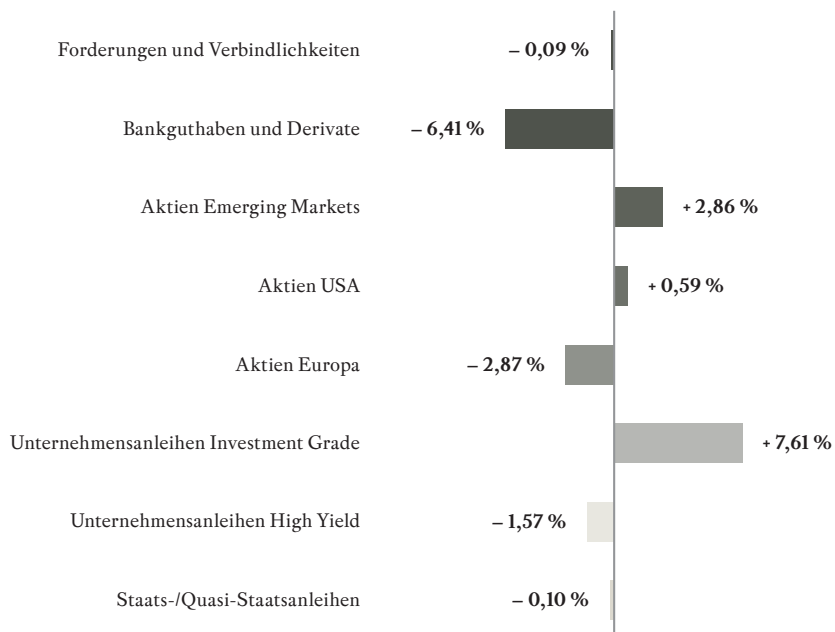
Adressenausfallrisiken

Durch den Ausfall eines Austellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

Portfeuillestruktur nach Assetklassen in %



Veränderung zum Vorjahr



Vermögensübersicht

Fondsvermögen in Mio. EUR	Kurswert	in % vom Fondsvermögen
		19,0
I. Vermögensgegenstände		
Anleihen*	10.144.424,57	53,30
Staats-/Quasi-Staatsanleihen (OECD), besicherte Anleihen	247.689,37	1,30
Quasi-Staatsanleihen	247.689,37	1,30
Corporates	9.896.735,20	52,00
Unternehmensanleihen Investment Grade	9.389.156,13	49,33
Unternehmensanleihen High Yield	507.579,07	2,67
Aktien	8.429.453,71	44,29
Aktien Entwickelte Länder	7.535.829,41	39,60
Aktien Europa	4.888.611,31	25,69
Aktien USA	2.647.218,10	13,91
Aktien Emerging Markets	893.624,30	4,70
Derivate	2.346,29	0,01
Ergebnisse aus Optionen auf Aktien	2.346,29	0,01
Bankguthaben	471.492,34	2,48
Bankguthaben in EUR	456.331,59	2,40
Bankguthaben in Fremdwährung	15.160,75	0,08
Forderungen	12.702,84	0,07
Quellensteueransprüche	8.642,12	0,05
Dividendenansprüche	4.060,72	0,02
II. Verbindlichkeiten	- 28.660,01	- 0,15
III. Fondsvermögen	19.031.759,74	100,00

*inkl. Stückzinsansprüche

Vermögensaufstellung

30.6.2021

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
					im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere					EUR	17.890.379,87	94,00
Aktien							
ROCHE HOLDING CH0012032113	STK	760,00	0,00	80,00	375,8000 CHF	260.543,70	1,37
NESTLE CH0038863350	STK	2.350,00	0,00	0,00	115,2200 CHF	247.005,11	1,30
BECHTLE DE0005158703	STK	1.300,00	0,00	0,00	156,6500 EUR	203.645,00	1,07
SAP SE DE0007164600	STK	1.400,00	0,00	850,00	118,8400 EUR	166.376,00	0,87
SIEMENS DE0007236101	STK	1.500,00	0,00	0,00	133,6200 EUR	200.430,00	1,05
ALLIANZ VINK. NA DE0008404005	STK	1.030,00	0,00	350,00	210,3000 EUR	216.609,00	1,14
NOVO-NORDISK DK0060534915	STK	3.550,00	0,00	0,00	525,4000 DKK	250.821,31	1,32
SAMPO FI0009003305	STK	5.200,00	0,00	0,00	38,7600 EUR	201.552,00	1,06
TELEPERFORMANCE SE FR0000051807	STK	640,00	640,00	0,00	342,3000 EUR	219.072,00	1,15
ALTEN FR0000071946	STK	1.500,00	0,00	0,00	111,8000 EUR	167.700,00	0,88
L'ORÉAL FR0000120321	STK	300,00	0,00	250,00	375,8000 EUR	112.740,00	0,59
AXA FR0000120628	STK	7.850,00	0,00	0,00	21,3850 EUR	167.872,25	0,88
LVMH MOËT HENN. L. VUITTON FR0000121014	STK	355,00	0,00	115,00	661,3000 EUR	234.761,50	1,23
SCHNEIDER ELECTRIC SE FR0000121972	STK	2.200,00	0,00	0,00	132,6800 EUR	291.896,00	1,53
CAPGEMINI SE FR0000125338	STK	1.550,00	0,00	450,00	162,0000 EUR	251.100,00	1,32
VINCI FR0000125486	STK	1.550,00	0,00	700,00	89,9900 EUR	139.484,50	0,73
EXPERIAN GB00B19NLV48	STK	8.600,00	2.300,00	0,00	27,8600 GBP	279.103,03	1,47
RECKITT BENCKISER GROUP GB00B24CGK77	STK	2.950,00	550,00	0,00	63,9700 GBP	219.828,18	1,16
RELX GB00B2B0DG97	STK	8.400,00	0,00	0,00	22,4800 EUR	188.832,00	0,99
HONGKONG EXCH. + CLEAR. HK0388045442	STK	2.400,00	2.400,00	0,00	462,8000HKD	120.605,90	0,63
TECHTRONIC INDUSTRIES HK0669013440	STK	8.000,00	0,00	0,00	135,6000HKD	117.791,41	0,62
ACCENTURE IE00B4BNMY34	STK	850,00	0,00	250,00	294,7900 USD	211.292,27	1,11
MEDTRONIC IE00BTN1Y115	STK	1.450,00	0,00	450,00	124,1300 USD	151.773,76	0,80
ALIBABA GROUP HOLDING KYG017191142	STK	5.150,00	900,00	0,00	220,0000HKD	123.025,14	0,65
TENCENT HOLDINGS KYG875721634	STK	1.800,00	300,00	0,00	584,0000HKD	114.143,00	0,60
WOLTERS KLUWER NL0000395903	STK	3.450,00	900,00	0,00	84,7200 EUR	292.284,00	1,54
ASSA-ABLOY SE0007100581	STK	7.700,00	0,00	1.800,00	257,8000 SEK	195.726,68	1,03
ATLAS COPCO SE001166628	STK	4.300,00	0,00	2.600,00	450,0000 SEK	190.790,77	1,00
EPIROC SE0015658117	STK	11.500,00	11.500,00	0,00	167,9500 SEK	190.438,28	1,00
ALPHABET US02079K1079	STK	107,00	0,00	38,00	2.506,3200 USD	226.137,31	1,19
AMAZON.COM US0231351067	STK	50,00	50,00	0,00	3.440,1600 USD	145.044,27	0,76
AMPHENOL US0320951017	STK	3.200,00	1.600,00	0,00	68,4100 USD	184.595,67	0,97
BECTON, DICKINSON US0758871091	STK	1.070,00	0,00	0,00	243,1900 USD	219.422,63	1,15

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BOOKING HOLDINGS US09857L1089	STK	90,00	0,00	10,00	2.188,0900 USD	166.057,93	0,87
FISERV US3377381088	STK	1.250,00	1.250,00	0,00	106,8900 USD	112.667,59	0,59
HDFC BANK US40415F1012	STK	1.000,00	1.000,00	0,00	73,1200 USD	61.657,81	0,32
INFOSYS US4567881085	STK	9.500,00	9.500,00	0,00	21,1900 USD	169.748,71	0,89
MICROSOFT US5949181045	STK	1.150,00	0,00	200,00	270,9000 USD	262.699,22	1,38
PAYPAL HOLDINGS US70450Y1038	STK	870,00	0,00	280,00	291,4800 USD	213.835,57	1,12
SAMSUNG ELECTRONICS GDR US7960508882	STK	50,00	50,00	0,00	1.783,5000 USD	75.196,05	0,40
TAIWAN SEMICONDUCT.MANUFACT.CO US8740391003	STK	1.100,00	0,00	0,00	120,1600 USD	111.456,28	0,59
TEXAS INSTRUMENTS US8825081040	STK	1.650,00	0,00	0,00	192,3000 USD	267.556,29	1,41
THERMO FISHER SCIENTIFIC US8835561023	STK	480,00	480,00	0,00	504,4700 USD	204.187,20	1,07
VISA US92826C8394	STK	1.430,00	380,00	0,00	233,8200 USD	281.948,39	1,48
Verzinsliche Wertpapiere							
0,25% UBS GROUP 20/28 CH0576402181	EUR	300,00	300,00	0,00	99,0071 %	297.021,30	1,56
1,125% VONOVIA FINANCE 17/25 DE000A19NS93	EUR	300,00	0,00	0,00	104,7480 %	314.244,00	1,65
1,50% SIXT SE 18/24 DE000A2G9HU0	EUR	200,00	0,00	0,00	101,0990 %	202.198,00	1,06
0,625% VONOVIA FINANCE 19/27 DE000A2R8ND3	EUR	200,00	200,00	0,00	101,7567 %	203.513,40	1,07
1,125% PUBLICIS GROUPE 14/21 FR0012384634	EUR	300,00	0,00	0,00	100,3280 %	300.984,00	1,58
1,875% TELEPERFORMANCE SE 18/25 FR0013346822	EUR	200,00	0,00	0,00	106,5927 %	213.185,40	1,12
1,875% BUREAU VERITAS SA 18/25 FR0013370129	EUR	300,00	0,00	0,00	105,2350 %	315.705,00	1,66
0,375% ESSLORLUXOTTICA 20/26 FR0013516069	EUR	300,00	0,00	0,00	102,3179 %	306.953,70	1,61
1,875% SYNGENTA FINANCE 14/21 XS1050454682	EUR	300,00	0,00	0,00	100,0591 %	300.177,36	1,58
1,625% GLENCORE FINANCE (EUROPE) 14/22 XS1110430193	EUR	200,00	0,00	0,00	100,5700 %	201.140,00	1,06
2,375% PRICELINE GROUP EO-ANL. 14/24 XS1112850125	EUR	300,00	0,00	0,00	107,2819 %	321.845,70	1,69
2,75% VESTAS WIND SYSTEMS EO-ANL. 15/22 XS1197336263	EUR	200,00	0,00	0,00	101,0000 %	202.000,00	1,06
1,25% SMITHS GROUP EO-ANL. 15/23 XS1225626461	EUR	400,00	0,00	0,00	102,1485 %	408.594,00	2,15
1,50% ADECCO INTL FIN. SERV. 15/22 XS1237184533	EUR	300,00	0,00	0,00	101,9210 %	305.763,00	1,61
2,125% TRINITY ACQUISITION EO-ANL. 16/22 XS1418774706	EUR	300,00	0,00	0,00	101,4700 %	304.410,00	1,60
1,25% SYSCO EO-ANL. 16/23 XS1434170426	EUR	400,00	0,00	0,00	102,5450 %	410.180,00	2,16
1,00% KREDITANST.F.WIEDER. NK-ANL. 16/21 XS1489186947	NOK	2.500,00	0,00	0,00	100,3880 %	245.930,88	1,29
1,25% GOLDMAN SACHS GROUP EO-ANL. 16/25 XS1509006380	EUR	400,00	0,00	0,00	103,4273 %	413.709,20	2,17
2,00% ITV EO-ANL. 16/23 XS1525536840	EUR	200,00	0,00	0,00	104,5040 %	209.008,00	1,10
2,125% EUROFINS SCIENTIFIC S.E. 17/24 XS1651444140	EUR	149,00	0,00	151,00	105,6880 %	157.475,12	0,83

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum				
1,375% DS SMITH EO-ANL. 17/24 XS1652512457	EUR	300,00	0,00	0,00	103,7121 %	311.136,30	1,63
1,50% FIDELITY NATL INFORM EO-ANL. 19/27 XS1843436228	EUR	400,00	400,00	0,00	106,1871 %	424.748,40	2,23
1,50% GRENKE FINANCE 18/23 XS1910851242	EUR	300,00	0,00	0,00	96,7900 %	290.370,00	1,53
2,125% STRYKER EO-ANL. 18/27 XS1914502304	EUR	300,00	300,00	0,00	111,2429 %	333.728,70	1,75
1,349% MARSH & MCLENNAN EO-ANL. 19/26 XS1963836892	EUR	300,00	300,00	0,00	105,7515 %	317.254,50	1,67
0,875% SIKA CAPITAL 19/27 XS1986416268	EUR	300,00	0,00	0,00	104,2802 %	312.840,60	1,64
0,50% BRITISH TELECOM. EO-ANL 19/25 XS2051494222	EUR	200,00	0,00	0,00	101,4098 %	202.819,60	1,07
1,85% JOHN DEERE CASH MGMT S.A.R. 20/28 XS2150006307	EUR	300,00	0,00	0,00	111,3662 %	334.098,60	1,76
0,75% RICHEMONT INTL HOLDING 20/28 XS2170736180	EUR	300,00	0,00	0,00	104,1118 %	312.335,40	1,64
0,35% MACQUARIE GROUP EO-ANL. 20/28 XS2265371042	EUR	300,00	300,00	0,00	98,6097 %	295.829,10	1,55
0,163% NATIONAL GRID EO-ANL. 21/28 XS2289408440	EUR	400,00	400,00	0,00	98,5168 %	394.067,20	2,07
0,20% BANCO SANTANDER 21/28 XS2298304499	EUR	300,00	300,00	0,00	99,2199 %	297.659,70	1,56
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					EUR	621.625,20	3,27
Verzinsliche Wertpapiere							
2,50% EXPEDIA EO-ANL. 15/22 XS1117297512	EUR	200,00	0,00	0,00	101,6394 %	203.278,80	1,07
1,125% FISERV EO-ANL. 19/27 XS1843434280	EUR	400,00	200,00	0,00	104,5866 %	418.346,40	2,20
Wertpapiervermögen*					EUR	18.512.005,07	97,27
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate					EUR	2.346,29	0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Optionsrechte							
Optionsrechte auf Aktienindizes							
80581 OESX P JUL-21 3800 EUREX	STK	24,00			79000 EUR	1.896,00	0,01
80806 SPX P JUL-21 3900 CHIC BOARD OPT EXCH	STK	2,00			2,6700 USD	450,29	0,00

*Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.6.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fondsvermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					EUR	471.492,34	2,48
Bankguthaben					EUR	471.492,34	2,48
EUR-Guthaben bei:							
Verwahrstelle	EUR	456.331,59			100,0000 %	456.331,59	2,40
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
	GBP	0,06			100,0000 %	0,07	0,00
	NOK	0,70			100,0000 %	0,07	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
	CHF	0,01			100,0000 %	0,01	0,00
	USD	17.978,95			100,0000 %	15.160,60	0,08
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	74.576,05	0,39
Zinsansprüche	EUR	61.873,21			EUR	61.873,21	0,33
Dividendenansprüche	EUR	4.060,72			EUR	4.060,72	0,02
Quellensteuerrückerstattungsansprüche	EUR	8.642,12			EUR	8.642,12	0,05
Sonstige Verbindlichkeiten*					EUR	-28.660,01	-0,15
Fondsvermögen					EUR	19.031.759,74	100,00**
* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung.							
** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.							
Anteilwert							
Umlaufende Anteile					EUR	66,51	
					STK	286.155,0000	
Bestand der Wertpapiere							
Bestand der Derivate							
							97,27
							0,01

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Alle Vermögenswerte per 30.6.2021

Devisenkurse (in Mengennote) per 30.6.2021

DAENISCHE KRONEN	(DKK)	7,43625	= 1 EURO (EUR)
ENGL.PFUND	(GBP)	0,85845	= 1 EURO (EUR)
HONGKONG DOLLAR	(HKD)	9,2095	= 1 EURO (EUR)
NORW.KRONEN	(NOK)	10,2049	= 1 EURO (EUR)
SCHWED.KRONE	(SEK)	10,142	= 1 EURO (EUR)
SCHWEIZER FRANKEN	(CHF)	1,0962	= 1 EURO (EUR)
US DOLLAR	(USD)	1,1859	= 1 EURO (EUR)

Terminbörsen

CHIC BOARD OPT EXCH	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE (USA)
EUREX	EUROPEAN EXCHANGE

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	im Berichtszeitraum	
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ATOS SE	FR0000051732	STK	0,00	3.100,00
DS SMITH	GB0008220112	STK	0,00	35.500,00
CISCO SYSTEMS	US17275R1023	STK	0,00	3.850,00
SALESFORCE.COM	US79466L3024	STK	950,00	950,00
STRYKER	US8636671013	STK	800,00	800,00
Verzinsliche Wertpapiere				
0,25% EUROCLEAR BANK 18/22	BE6307618965	EUR	0,00	200,00
2,625% LANXESS 12/22	XS0855167523	EUR	0,00	250,00
1,00% MONDELEZ INTERNAT. EO-ANL. 15/22	XS1197269647	EUR	0,00	200,00
0,50% BRITISH TELECOMMUN. EO-ANL. 17/22	XS1637332856	EUR	0,00	200,00
0,75% WESTPAC BANKING EO-ANL. 18/23	XS1856797300	EUR	0,00	200,00
0,875% FORTUM 19/23	XS1956028168	EUR	0,00	400,00
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
EPIROC	SE0015658133	STK	11.500,00	11.500,00
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
EPIROC	SE0011166941	STK	0,00	16.800,00
Investmentanteile				
Gruppeneigene Investmentanteile				
ODDO BHF EMERG.CONSUMERDEMAND	LU0632979174	ANT	0,00	2.000,00

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.7.2020 bis 30.6.2021

Anteilumlauf: 286.155,0000	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Erträge		
Dividenden inländischer Aussteller	16.769,08	0,0586014
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	119.356,14	0,4171031
abzgl. ausländische Quellensteuer	- 10.246,23	- 0,0358066
Zwischensumme	125.878,99	0,4398979
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	10.918,53	0,0381560
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	- 5.926,11	- 0,0207094
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	116.339,50	0,4065611
Zwischensumme	121.331,92	0,4240077
andere Erträge	136,22	0,0004760
Zwischensumme	136,22	0,0004760
Erträge insgesamt	247.347,13	0,8643816
II. Aufwendungen		
Zinsen aus Kreditaufnahme	0,00	0,0000000
Verwaltungsvergütung	- 121.371,43	- 0,4241458
Verwahrstellengebühr	- 11.863,69	- 0,0414590
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 6.766,26	- 0,0236454
Prüfungskosten	- 16.469,33	- 0,0575539
Veröffentlichungskosten	- 12.627,75	- 0,0441291
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 9.219,87	- 0,0322198
Aufwendungen insgesamt	- 180.188,20	- 0,6296875
III. Ordentlicher Nettoertrag	69.028,80	0,2412285
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	1.093.816,53	3,8224617
Realisierte Verluste	- 101.175,80	- 0,3535699
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	992.640,73	3,4688918
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.061.669,53	3,7101203
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	706.592,50	2,4692649
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	185.090,44	0,6468188
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	891.682,94	3,1160837
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.953.352,47	6,8262040

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.7.2020 bis 30.6.2021

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		16.727.530,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr		- 237.876,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		611.556,72
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	622.653,87	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 11.097,15	
3. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		- 22.803,91
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.953.352,47
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	68.400,72	
Ertragsausgleich	628,08	
Ordentlicher Nettoertrag	69.028,80	
Veräußerungsergebnis aus Aktien vor Ertragsausgleich*	926.618,47	
Ertragsausgleich	21.907,36	
Realisiertes Ergebnis aus Aktien	948.525,83	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	- 1.923,39	
Ertragsausgleich	- 214,01	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	- 2.137,40	
Veräußerungsergebnis aus Aktienfonds vor Ertragsausgleich*	45.769,82	
Ertragsausgleich	482,48	
Realisiertes Ergebnis aus Aktienfonds	46.252,30	
nicht realisierte Gewinne	706.592,50	
nicht realisierte Verluste	185.090,44	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	891.682,94	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		19.031.759,74

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.7.2020 bis 30.6.2021

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteilumlauf: 286.155,0000		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	758.953,57	2,6522464
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.061.669,53	3,7101203
Ordentlicher Nettoertrag	69.028,80	0,2412285
Kursgewinne/-verluste	992.640,73	3,4688918
Außerordentliche Erträge aus Aktien	948.525,83	3,3147274
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	- 2.137,40	- 0,0074694
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	46.252,30	0,1616337
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.751.945,90	6,1223669
III. Gesamtausschüttung	68.677,20	0,2400000
1. Endausschüttung	68.677,20	0,2400000

Die Endausschüttung i. H. v. 0,24 Euro je Anteil erfolgt auf 287.018 Anteile per 19.8.2021.

Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2018	15.637.947	57,16
2019	16.357.339,98	59,24
2020	16.727.530,46	60,48
2021	19.031.759,74	66,51

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Anhang

gemäß § 7 Nr. 9 KARBV*

Sonstige Angaben

Bewertungsrichtlinie

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/Überwachungsprozesse (z. B. bei fehlenden Preisen [Missing Prices], wesentlichen Kurssprüngen [Price Movements], über längere Zeit unveränderten Kursen [Stale Prices]) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z. B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z. B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden.

Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nicht notierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z. B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

*Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Weitere Angaben

Fondsvermögen	19.031.759,74
Umlaufende Anteile	286.155,0000
Anteilwert	66,51
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,99 %

Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationaler Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten).

Eine erfolgsabhängige Vergütung hat das Sondervermögen nicht gezahlt.

Pauschalvergütungen hat das Sondervermögen weder an die ODDO BHF Asset Management GmbH noch an Dritte gezahlt.

Die ODDO BHF Asset Management GmbH erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Darüber hinaus gewährt die Gesellschaft keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler im wesentlichen Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Dem Sondervermögen wurden keine Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Zielfonds berechnet.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt:

– davon bei Käufen:	990,28
– davon bei Verkäufen:	1.444,36

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 50,49 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.911.255,63 EUR.

Die Erträge aus Zielfonds werden auf Basis der investmentsteuerlichen Gegebenheiten verbucht.

Das Risikoprofil des Fonds ergibt sich aus den gesetzlichen, vertraglichen und internen Anlagegrenzen.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens werden mit Hilfe von geeigneten Modellen und Verfahren überwacht. Hierzu zählen der Commitment Approach bzw. die Value-at-Risk Methode zur Bestimmung der Marktpreisrisikoobergrenze, die Ermittlung des Brutto- bzw. Netto-Leverage sowie die Überwachung der Liquiditätsquote. Des Weiteren werden regelmäßig Stresstests durchgeführt, um mögliche Wertverluste zu ermitteln, die aufgrund ungewöhnlicher Änderungen der wertbestimmenden Parameter und bei außergewöhnlichen Ereignissen auftreten können. Zur Überwachung und Steuerung der Risiken setzt die Gesellschaft für alle wesentlichen Risiken ein mehrstufiges Schwellenwert- und Limitsystem ein.

Der Fonds hält keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

Ergänzende Hinweise zur Derivateverordnung (DerivateV)

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u. a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure beträgt (in TEUR): 0

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte stellen sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:
Eurex

Der Gesamtbetrag der bei Derivate-Geschäften von Dritten gewährten Sicherheiten beträgt:

Bankguthaben	–
Schuldverschreibungen	–
Aktien	–

Darüber hinaus sind im Jahresbericht Angaben zum Umfang des Leverage sowie zum Vergleichsvermögen zu veröffentlichen. Dabei gelten für den Brutto-Leverage 3,00 und für den Netto-Leverage 2,00 als Maximalwerte.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung stellte sich der Leverage wie folgt dar:

Marktpreisrisikobergrenze nach § 15 DerivateV:	
Brutto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU:	1,00
Netto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU:	1,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Markttrisiko potenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung (in TEUR)

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2020 bis zum 31.12.2020 gezahlten Mitarbeitervergütung:	25.481
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	21.216
Variable Vergütung:	4.407
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	–
Zahl der MA der KVG:	197 (im Durchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest:	–
Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2020 bis zum 31.12.2020 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen:	11.597
davon Geschäftsleiter:	1.077
davon andere Führungskräfte:	–
davon andere Risikoträger:	3.270
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	302
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	6.948

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

– Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.

– In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.

– Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: zurückgestellte Zahlungen mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.

– Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Letzte Anpassung der Vergütungsrichtlinie erfolgte im Dezember 2019. Für das Jahr 2020 war keine weitere Anpassung erforderlich.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine wesentlichen Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Wechsel Abschlussprüfer zum 1.7.2020: PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenkonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet („Umgang mit Interessenkonflikten“ – Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenkonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Geschäftsführung

Düsseldorf, 11. August 2021

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens **Westfalicafonds Aktien Renten** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesent-

liche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf

Postanschrift:

Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 2 39 24 - 01

Zweigstelle Frankfurt am Main

Bockenheimer Landstraße 10

60323 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 9 20 50 - 0

Telefax: +49 (0) 69 9 20 50 - 103

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:

10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH

ist zu 100 % die ODDO BHF Aktiengesellschaft

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV

Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main

MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49

60327 Frankfurt am Main

Haftendes Kern- und Ergänzungskapital:

2,9 Mrd. EUR

Geschäftsführung

Nicolas Chaput

Sprecher

Zugleich Président der ODDO BHF Asset Management SAS

und der ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Norbert Becker

Stellvertretender Sprecher

Peter Raab

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrates der SICAV ODDO BHF, Luxembourg

und Mitglied des Verwaltungsrats der ODDO BHF Asset Management Lux

Aufsichtsrat

Werner Taiber

Vorsitzender

Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF Aktiengesellschaft,
Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main
und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft
und ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO) der
ODDO BHF Corporates & Markets AG

Thomas Fischer

Kronberg, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft

Michel Haski

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris